

# Pandora Hearts Schule!

Von Fuyumi-Chan

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: 1. Der neue Schüler!</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Auf dem Dach!</b> .....	4
<b>Kapitel 3: 3. Das Musik Zimmer!</b> .....	6
<b>Kapitel 4: Sport Unterricht!</b> .....	9
<b>Kapitel 5: Hausbesuch!</b> .....	13

## Kapitel 1: 1. Der neue Schüler!

Gilbert ging schnellen Schrittes zum Schultor, es würde in wenigen Minuten geschlossen werden und die Schule würde keinen halt davor machen, auch Lehrer auszusperrern, wenn sie zu spät zur Arbeit erschienen und sie sind schließlich Lehrer, sie mussten ein gutes Beispiel sein.

Das Wetter war herrlich, die Kirschbäume waren in voller Blüte, die Perfekte Zeit für Pärchen, Gilbert hatte davon Leider nichts er hatte bisher keine Frau getroffen die ihn interessierte.

Gerade noch rechtzeitig hatte es Gilbert geschafft, er legte seine Hände auf die Knie um kurz zu Atem zu kommen, er wohnte in der Nähe der Schule und konnte so eigentlich gemütlich gehen. Heute war er aber zu spät drann.

Auf einmal wurde er von jemanden geschubst und viel vorne über in den Sand, hatte ein Schüler ihn etwa umgerannt? Ihn einen Lehrer?? Alle kannten Gilbert er war in der Schule sehr bekannt die Mädchen schwärmt von ihm und mit den Kollegen kam er gut aus. Verärgert drehte er sich um und sah auf einen Jungen herauf, er war ein Kopf kleiner als er war um die 15 - 16 Jahre alt hatte blondes Haar und umwerfend Leuchtende Augen sie hatten ein sattes Grün wie Smarackte.

" Kannst du nicht aufpassen? Du hast mich einfach umgerannt!" beschwerte Gilbert sich, während er über seine Knie klopfte und hoffte dass man die Sandflecken nicht sehen konnte.

"Ich...,also... Entschuldigung du bist genau hinter dem Tor stehen geblieben und ich musste doch schnell rein..", stotterte er, hatte der Junge Gilbert gerade gedutzt? Er wusste also nicht dass er Lehrer war, soso. "Ich bin hier Lehrer und mein Name ist Gilbert Nightray, in welche Klasse gehst du?" Gilbert hatte vor mit seinem Lehrer zu reden und dafür zu sorgen dass er früher kam damit er nicht andere umrannte. "Ich...,äh bin Oz Vessalius und heute ist mein erster Tag hier an der Schule." Kam eine Stotternde Antwort.

'Ach so ist dass, er ist neu hier, na dann ist es ja kein Wunder dass er nicht wusste dass ich ein Lehrer bin, aber gleich am ersten Tag zu spät zu kommen ist ziemlich dreist' überlegte Gilbert während er Aufstand und den Jungen Oz mit einer Handbewegung aufforderte ihm zu folgen. Sie ging schweigend nebeneinander her, Gilbert musste Oz die ganze Zeit anstarren, er sah so....Gut aus! Als Gilbert sein Blick zur Uhr über der Großen Eingangs Halle schweifen ließ, merkte er erst wie spät es schon war, 20 nach 8! er musste schnell in seine eigene Klasse.

"Oz, du solltest dich im Sekretariat melden, er ist dort im Flur die Dritte Tür Links." Verabschiedete Gilbert sich und ging schnell die Treppe hinauf.

Oz starrte Gilbert nach, als er ihn das erste mal sah, hielt er ihn für einen Schüler! Er sah so Jung aus. Er war groß und hatte Schwarzes leicht Gelocktes Haar und wunderhübsche Goldene Augen...Er ging zum Sekretariat, es war aussgeschildert, er klopfte und dies wurde mit einem Monotonen Herrein beantwortet, Leise ging er rein und schloss die Tür. Dort am Schreibtisch saß eine etwas ältere Frau so geschätze 50, auf ihrem Schreibtisch stand ein Namens Schild: ' Doris' , Oz wartete bis sie von ihren Zetteln aufblickte um ihn zu fragen was er wolle, doch sie tat es nicht. Oz räusperte sich und sie blickte kurz auf.

"Wenn du etwas willst dann sag es, ich bin beschäftigt." Unhöflicher weise blickte sie wieder auf ihre Papiere und schrieb weiter.

"Ich bin Oz Vessalius und heute ist mein erster Tag hier.." Erklärte er ihr.

"Achso du bist der kleine Oz, ich habe schon auf dich gewartet. Hier ist der Schlüssel für deinen Spind deine Schulbücher liegen schon dort drinn. Du gehst ab heute in die Klasse 1b. Achja hier noch dein Stundenplan. Wenn du fragen hast Wende dich an deinen Klassen Lehrer, viel Spaß an unserer Schule." Beendete sie ihre Rede, dass war's also schon, ganz schön unfreundlich. Er nahm den Schlüssel und seinen Stundenplan und ging ohne ein danke wieder, draußen vor der Tür fiel ihm ein dass er gar nicht wusste wo die Klasse war und nochmal reingehen um zu fragen wollte er nicht mehr. Also suchte er erstmal seinen Spind Nummer 212. Er fand ihn rechtschnell, er hatte in der Ersten Stunde Geschichte, er holte das Buch raus und die für die nächsten Stunden. Und beschloss seine neue Klasse einfach z suchen, konnte ja nicht so schwer sein.

Gilbert saß an seinem Pult während seine Schüler ihre Aufgaben erledigten. Er schaute in das Klassenbuch um zu überprüfen wer fehlte, da fiel auch schon ein dicker kleiner Brief aus dem Buch.

Es stand mit geschnörkelter Schrift 'Gil' darauf also musste er für ihn sein, er machte ihn auf und las: ' Hey Gil, ich hatte ganz vergessen dir zu erzählen dass du heute einen neuen Schüler bekommst. Er wird wohl so in der Ersten Stunde zu dir kommen.

Dein Break.' Sein Kollege und bester Freund Break schrieb ihn also in eine, Brief dass er einen neuen Schüler bekam...Gilbert hätte ihn erwürgen können, in dem Brief fand er noch ein kleines Bonbon, typisch für Break er liebte Süßigkeiten. Gilbert stand auf und richtete sich an seine Klasse

"So ihr Lieben ich hattganz vergessen euch zu erzählen dass wir heute, einen neuen Schüler bekommen. Er wird jeden Moment hier sein also verhaltet euch ruhig und seid nett zu ihm!

Die Klasse sah ihn erstaunt an, ein neuer Schüler? Auch noch mitten im Schuljahr! Das war selten. Nach ein paar Minuten Schweigen klopfte es an der Tür. Gilbert rief mich Freundlicher Stimme,:" Herrein!" Die Tür öffnete sich und ein Junge mit Blonden Haar kam herein...

## Kapitel 2: Auf dem Dach!

Gil sah wie Oz in die Klasse kam, sein neuer Schüler war also er! Oz schaute Gilbert verwirrt an, fing sich aber schnell wieder und setzte ein Pokerface auf dass er bei ihrem ersten Treffen nicht hatte. Die Klasse gaffte ihn ungeniert an, er war ja auch neu da war das ja normal. "Das hier ist euer neuer Schüler, sein Name ist Oz Vessalius, seit bitte nett zu ihm" Erklärte Gilbert der Klasse als er sich endlich wieder gefangen hatte. Oz stellte sich vor und Gilbert fragte: "Wo sollen wir dich hinsetzen? hmm..." Er schaute sich um es waren noch 2 Plätze frei, einmal neben Alice einem lauten und frechen Mädchen oder neben Tom, bevor sich Gilbert entscheiden konnte meldete sich Alice zu Wort und rief: " Er kann gerne neben mir sitzen, wenn das okay ist!!" Es überraschte Gilbert dass sie das nicht als Befehl ausdrückte, wahrscheinlich gefiel er ihr. "Gut, dann setzt dich neben Alice." Stöhnte Gilbert und hoffte inständig dass sie keinen allzu schlechten Einfluss auf ihn ausüben würde. Ohne ein Wort ging Oz auf seinen neuen Platz hinten in der Ecke direkt am Fenster. "Hey Oz, nett dich kennen zu lernen!" Fröhlich reichte Alice, Oz ihre Hand. Oz lächelte sie freundlich an. "Reden könnt ihr nach dem Unterricht!", Rief Gilbert nach vorne der wieder mit dem Unterricht anfangen wollte, " Nach dem Unterricht bleibst du bitte nochmal hier, ich muss noch etwas mit dir besprechen." Dann fuhr er mit dem Unterricht fort, es war eine Doppel Stunde. Nach der Stunde als schon alle zur Pause gegangen sind saß Gilbert noch an seinem Platz und Sortierte ein paar Arbeit's Blätter. Oz ging langsam auf ihn zu, als Gilbert dies bemerkte sah er auf und sagte: "Du musst noch ein paar Formulare von deinen Eltern ausfüllen lassen und du brauchst Nachhilfe, deine letzten Arbeiten sahen nicht gut aus, du warst auch sehr viele Tage krank." Gilbert reichte Oz die Blätter: " Das mit dem Nachhilfe Unterricht kann ich machen, sofern du möchtest." Gilbert sah ihn direkt in die Grünen Augen 'Wie schön seine Augen doch sind.' "Danke Sensei, wäre dass dann alles?" Fragte Oz und als Gilbert dies bejahte ging er. Gilbert packte noch ein paar Zettel in seine Tasche und ging in seine Pause.

Als Oz draußen war stand dort schon Alice, sie hatte anscheinend gewartet. Sie lächelte ihm entgegen, Sie unterhielten sich viel und wurden gute Freunde, Alice erzählte dass sie Gilbert nicht ausstehen

konnte. Die Pausen hier waren länger als an seiner Alten Schule, er wollte testen ob man hier auch auf das Dach konnte, und es ging tatsächlich. Oben auf dem Dach war es wärmer als im Flur. Auf einmal roch er Rauch anscheinend Rauchen hier die 'coolen' er wollte sich anschauen wer das war, vielleicht konnte er sie ja verscheuchen. Doch es war nur eine Person dort und Oz erkannte ihn sofort, es war Gilbert. Er schlich zu ihm und hielt ihm die Augen zu. Oz roch das Shampoo von Gilberts Haaren, es roch nach Pfirsich, ein schöner Geruch.

"Wer bin ich?" Flüsterte Oz in Gilberts Ohr.

Gilbert erschauerte als er das Hörte, und erkannte die Stimme sofort.

"Oz" Kam es kurz. Er zog Oz weiche Hände von seinem Gesicht und schaute ihn an, "Richtig" Strahlte Oz ihm entgegen. Gilbert wurde übers ganze Gesicht Rot und ihm fiel beinahe seine Zigarette aus dem Mund, Oz war ihm so nahe! Er blickte ihm direkt in die Augen. Oz kam immer näher und näher, er schaute Gilbert tief in die Augen

"Sie haben wunderschöne Augen!" Erklärte er, anscheinend hatte der Junge sich noch nie selbst in die Augen gesehen seine waren viel schöner sie hatten ein tiefes leuchtendes Grün! Gilbert nahm seine Zigarette und drückte sie auf dem Boden aus.

"Sie rauchen also, das ist aber sehr schlecht für die Gesundheit!" Bemerkte Oz.

"Ich bin alt genug um selbst zu entscheiden ob ich Rauche oder nicht" Entgegnete Gilbert so Kühl wie möglich denn Oz war immer noch nur weniger Zentimeter von seinem Gesicht entfernt.

Als Oz bemerkte, dass das Gilbert so verwirrte musste er grinsen und kam noch viel näher und seine Lippen berührten ganz leicht die von seinem Lehrer, der riss geschockt die Augen auf, wehrte sich aber nicht, als Oz den leichten Kuss löste saß Gilbert immer noch geschockt da, dass Gefiel Oz, ihn so aus der Fassung zu bringen. Der kam noch einmal näher dieses Mal wollte er mehr! Er drückte seine Lippen noch energischer auf die von seinem Lehrer und öffnete seinem Mund, ohne zu wissen was Gilbert da tat, tat er es ihm nach und so spielten ihre Lippen eine Zeit miteinander bis sie den Kuss lösen musste um Atmen zu können

"Was hast du getan...?" Atemlos schaute Gilbert Oz an, dieser Antwortete mit einem frechen grinsen: "Na dich geküsst! Was sonst??" Und beugte sich ein weiteres Mal zu Gilbert herunter...

## Kapitel 3: 3. Das Musik Zimmer!

Keuchend löste Gilbert den Kuss als er es läuten hörte, er stand auf und sah auf Oz herab. "Wir sollten so langsam gehen.." sagte er immer noch schwer atmend, er beugte sich herab um Oz noch einen flüchtigen Kuss auf die Stirn zu geben, "Ich möchte dich heute nach der Schule treffen." Brachte Oz hervor.

"Okay," kam Gilberts Antwort ohne darüber nachzu denken  
Gilbert ging voraus, an der Tür angekommen drehte er sich nochmal um und sah wie Oz immer noch nach Luft rang, haben sie sich so lange geküsst dass er jetzt so außer Atem war? Bei dem Gedanken musste Gilbert grinsen, er hatte also mit einem Schüler geknutscht!

Als Gilbert in die Klasse kamen waren alle schon da, außer Oz natürlich, er wies alle an sich hinzu setzten, als er gerade anfangen wollte flog die Tür auf, Oz kam rein und sagte: "Entschuldigung, ich musste noch auf die Toilette," Log er obwohl er ja gerade noch mit Gilbert auf dem Dach saß und ihn geküsst hatte, "Ich habe dann nicht mehr hierher gefunden."  
"Also so groß ist die Schule nun auch nicht, als dass du dich verlaufen könntest," Gilbert machte es Oz nicht gerade leicht, es gefiehl Gilbert, Oz zu ärgern, "Nun gut setzt dich hin."  
Gilbert hatte mit dem Unterricht begonnen eine Viertel Stunde war vorbei als sie begannen einen Text zu lesen. Gilbert forderte Alice auf, die Seite 48 und 49 vorzulesen. Es war ein sehr langer Text, alle lasen gespannt mit während Gilbert durch die Tischreihen ging, als er bei Oz ankam legte er unauffällig einen kleinen Zettel auf seinen Tisch und ging weiter. Oz bemerkte das und nahm den Zettel so leise wie möglich und begann ihn aufzufalten, nicht dass wenn Gilbert es hörte er ihm den Zettel wegnimmt und ihn laut vorlesen wollte. Über den Gedanken musste Oz sich dass Kichern verkneifen, er las: 'Wenn du dich mit mir treffen willst dann komm nach der Schule ins Musik Zimmer, du wirst ihn schon finden, ich werde dir dort dann Nachhilfe geben.' Oz faltete den kleinen Brief wieder zusammen, Gilbert hatte eine sehr schöne Schrift, auf den ersten Blick nicht unbedingt lesbar aber trotzdem sehr schön, wenn er an die Tafel schrieb, bemerkte Oz, war er darauf bedacht dass es lesbar war.

Oz lies den Unterricht über sich ergehen und in der nächsten Pause wollte Alice Oz unbedingt die ganze Schule ausführlich zeigen, dabei erfuhr Oz dass sie einen Schwarm hatte, er

ging eine Klasse über  
sie und er hieß Jack, Oz versprach Alice während dem Gespräch ihr demnächst helfen würde ihm näher zu kommen. Als ob er ein Liebes Experte wäre, dass sich aus einem Kuss sowas entwickelte hatte er selbst nicht erwartet, aber es gefiehl ihm! Nur noch zwei Stunden dann würde Oz alleine mit Gilbert sein, er war ein bisschen nervös, warum hatte er das eigentlich vorgeschlagen?? Er war bestimmt einfach nur so verwirrt durch so einen langen kuss gewesen, naja er hatte ihn angefangen, warum wusste er auch nicht mehr...Er musste es einfach tun! Es war eh nicht mehr zu ändern und vielleicht machte Oz sich auch zu viele Gedanken sie waren schließlich dort um zu lernen, so stand es jedenfalls in dem Brief.  
Als es dongte packte Oz seine Sachen im Schnecken Tempo zusammen und ging dann langsam den Flur entlang, Alice hatte ihm gezeigt wo das Musik Zimmer war, das kam ihm sehr gelegen und so ging er jetzt sicheren Schrittes dort hin. Er machte leise, ohne zu klopfen die Tür auf und ging hinein. Dort saß Gilbert er war in einem Buch vertift, anscheinend war es lustig denn er verzog sein Gesicht zu einem Grinsen. Oz schloss die Tür und das klacken des Schlosses ließ Gilbert hochfahren, er hatte wohl echt nicht bemerkt dass Oz hinein gekommen war. Oz stand nun unschlüssig im Raum rum, was sollte er in so einer Situation tun? Einfach hingehen und ihn küssen? Nein sowas würde er sich nicht nochmal trauen! Da fiehl ihm ein, er hatte seinen Lehrer geküsst! Einen Mann! War er nun Schwul? Er hatte noch nie ein Mädchen geküsst und um genau zu sein, war er nicht traurig darüber er interessierte sich recht wenig für Mädchen. Also war er nun Schwul? Er dachte schon, ihm gefiehl ja auch der kuss....STOP, er durfte sich jetzt über sowas nicht den Kopf zerbrechen, er schaute wieder zu Gilbert un bemerkte, dass dieser nicht mehr an seinem Platz saß, er schaute sich um aber sah ihn nicht, hinter sich hörte er ein klacken, Gilbert hatte anscheinend die Tür abgeschlossen, Oz drehte sich um und sah ihn an, was nun? Aber über sowas brauchte er sich wohl keine Sorgen mehr machen den Gilbert übernahm die Oberhand und ging auf Oz zu, küsste ihn Stürmisch und Drückte ihn an die Wand des Kleinen Musik Zimmers, eine Weile saßen sie da, sich küssend. Oz machte sich daran das Hemd seines Lehrers zu öffnen, küssend und stöhnend nahm Gilbert die Hand von Oz die immer noch dabei war sen Hemd zu öffnen, ein Schmerz durchfuhr Oz er zuckte zusammen, Gilbert hatte ihm am Handgelenk gepackt um ihn davon abzuhalten sein Hemd

weiter auf zu machen. Mit der anderen Hand begann er geschickt staddessen Oz Hemd aufzumachen, der erschrack als er den Versuch bemerkte und schubste Gilbert mit aller kraft weg, knöpfte sich das Hemd wieder zu und rannte raus.

Perplex saß Gilbert da, hatte er etwas falsch gemacht? War er z weit gegangen? Oz hatte aber doch auch angefangen

## Kapitel 4: Sport Unterricht!

Den ganzen Abend hatte Gilbert sich Gedanken gemacht weswegen Oz auf einmal weggerannt ist aber ihm fiel nichts ein. Er beschloss Break anzurufen und es ihm zu erzählen, er fing 4 mal an seine Nummer zu wählen bevor er sich traute, er würde ihm erzählen wollen dass er einen Schüler geküsst hatte und dass er möglicherweise, Schwul war... Es klingelte ein paar Mal bis Break abhob, er hatte anscheinend Gilberts Nummer erkannt, "Hey Gil, was gibt's, dass du mich so spät noch anrufst?" Meldete er sich, was sollte er nun sagen? Er gab sich mühe ihm alles zu erzählen.

Als er fertig war sein Herz gründlich auszuschütten, ergriff Break das Wort: "Hm das ist schwierig wenn dich der Junge verpetzt, verlierst du deinen Job, „ fing Break an.“Am besten entschuldigst du dich bei ihm, damit du nicht noch richtigen ärger bekommst." Gilbert sollte sich bei ihm entschuldigen?

Er wusste nicht mal was er getan hatte, abgesehen davon dass er ihn geküsst hatte und angefangen hat sein Hemd auf zu knöpfen... Er würde sich also morgen bei Oz entschuldigen. "Sag mal Break, wie geht's dir so wir haben jetzt so lange von mir geredet, was ist dir in den letzten Tagen passiert?" Wechselte Gilbert das Thema sie Telefonierten in den Letzten Tagen viel zu wenig... "Hmm, also ich habe jemanden kennen gelernt,"

Schmatzte Break er hatte sich gerade wohl wieder etwas süßes in den Mund gesteckt, "Sie heißt Sharon, sie ist klasse, wunderhübsch..Morgen Abend haben wir ein Date, ich stelle sie dir bei Gelegenheit vor."

Erzählte er, wie schön dass er jetzt auch endlich jemanden gefunden hatte, Gilbert freute sich für Break, auch dass es eine Frau war, er hatte locker aufgenommen dass Gilbert vielleicht (Es war noch nicht sicher) Schwul ist. Break erzählte noch ein bisschen von Sharon aber Gilbert hörte schon gar nicht mehr zu, als das Gespräch beendet war verabschiedete er sich und legte auf. Er wollte jetzt nur noch ins Bett müde warf er das Telefon von seinem Einzel Bett und legte sich hin, er fiel schnell in einen tiefen traumlosen Schlaf.

Am nächsten Morgen weckte Gilbert dass durchdringende Klingeln seines Weckers, es war also schon 6 Uhr, mühsam richtete Gilbert sich auf, er war noch sehr Müde, am liebsten wäre er wieder Schlafen gegangen.

Er ging in seine kleine Einbau Küche und kochte sich Kaffee, während dieser kochte ging er ins Bad Duschen, als er sich das Kalte Wasser über den Kopf rieseln ließ wurde er richtig wach er benutzte dass nach Pfirsich riechende Shampoo dass er mal geschenkt bekommen hatte. Als er fertig war trocknete er sich mit einem Handtuch ab und zog sich an, laut der Zeitung die er nur flüchtig ansah nachdem er sie reingeholt hatte, wurde es heute richtig heiß bis zu 35° Grad, Er zog sich also ein kurz Ärmliges Hemd an und eine lange schwarze Hose, am liebsten hätte er Shorts genommen, aber so konnte er nicht vor seine Kollegen treten.

Er trank seinen Kaffee und ging etwas früher als die letzten Tage zur Arbeit, er wollte nicht noch

einmal zu spät kommen, er musste im Lehrer Zimmer sowieso noch Materialien kopieren und vorbereiten, also ging er gemütlich los, es war schon so früh am Morgen sehr warm. Gilbert ging durch die Straßen am kleinen Konbini kaufte er sich noch Wasser, er würde etwas zu Trinken brauchen den Tag über, er würde Sport vertreten müssen, da der eigentliche Sport Lehrer im Krankenhaus war, er hatte sich den

Knöchel verstaucht anscheinend als er der Klasse vormachen wollte wie man aus dem Stand ein Rückwärts Sprung machte, also die Klasse hatte wenigstens etwas zum Lachen. Als Gilbert an der Schule ankam waren noch nicht viele Schüler da, er ging ohne sich groß um zu sehen durch den Hof, er wollte schnell ins Lehrer Zimmer und auf keinen Fall Oz begegnen auch wenn das unvermeidlich war, er ging in das Lehrer Zimmer...

In den ersten beiden Stunden hatte er Geschichte und in der Dritten und Vierten Sport, Gilbert hatte es geschafft Oz in den Ersten beiden Stunden nicht permanent anzusehen, obwohl es sehr schwer war.

Gilbert konnte erkennen das Oz viel zu warm angezogen war, er trug eine blaue Hose und ein langes weißes Hemd, nicht so wie die anderen, die Mädchen trugen an solchen Tagen meist Hotpants und Tops, die Jungen eher Shorts und T-Shirt, manche Jungen trugen auch gar kein T-Shirt und hatten ihren Oberkörper frei. Im Klassen Zimmer war es ziemlich heiß, es gab keine Klima Anlage und Luft von draußen konnte man auch nicht erwarten. Es war durch und durch heiß. Als die Pausen Glocke klingelte wollte Gilbert die Schüler nicht noch unnötig dabehalten um die Hausaufgaben zu besprechen, nachdem es klingelt hört doch eh keiner mehr zu.

In der Pause schlich Gilbert sich wieder auf das Dach, um eine zu rauchen, vor dem Schulgelände darf er es nicht, wenn ihn ein anderer Lehrer sieht gibt es Ärger, er soll ja schließlich ein Vorbild sein.

Gilbert schloss die Tür zum Dach zu, er wollte nicht dass Oz hochkommt, Gilbert würde ihn einfach wie ein ganz normalen Schüler behandeln, ja er hatte sich vorgenommen sich zu entschuldigen aber was sollte er sagen? Es tut mir leid? Und schon wäre es gut? Gilbert wurde aus seinen Gedanken gerissen als er bemerkte dass die Klinke der Tür zum Dach nach unten gedrückt wurde, Gilbert ging früher fast jeden Tag auf das Dach und noch nie kam ein Schüler auf die Idee seine Pause da zu verbringen, bis auf einen...

Gilbert versuchte es zu ignorieren aber er konnte nicht anders als auf die Tür zu starren, als die Pause zu Ende war, wartete er noch ein paar Sekunden bis er wieder runter ging, nicht dass Oz hinter der Tür wartete.

Nachdem sich Gilbert ein Sport T-Shirt und eine schwarze Hose geholt hatte, ging er zu den Sport hallen um auf zu Schließen.

"Ihr zieht euch bitte nur schnell um, danach kommt ihr wieder raus, wir machen heute draußen Sport bei dem Schönen Wetter." Versuchte Gilbert der wild durcheinander redenden Gruppe von Schülern zu erklären.

Als dass allgemeine Stöhnen losging wusste Gilbert dass alle es mitbekommen würden und ging los um auch sich um zu ziehen. Als er wieder da war, war er der Erste, die Schüler brauchten eh immer länger, da sie sich beim Umziehen immer noch unterhielten.

Als die Klasse vollzählig war erklärte Gilbert:" Da euer eigentlicher Sport Lehrer sich verletzt hat muss ich dass heute übernehmen also machen wir Dauerlauf." Mit gesenkten Köpfen gingen die Schüler zum Sport Platz, das war eine Gute Aufgabe, so wären die Schüler beschäftigt und Gilbert bräuchte nicht viel machen.

Als er sich umschaute sah er Alice und Oz, Oz hatte unerwarteter Weise eine Lange Hose und wieder ein Langärmliches Oberteil an, was Gilbert gar nicht nach voll ziehen konnte, er selbst schwitzte so schon.

"Gilbert-Sensei sie haben ja Muskeln!" Rief ein Mädchen aus, dass Margret hieß, sie hatte es so laut gerufen dass sich jetzt alle umdrehten um ihn anzusehen. "Ach quatsch ich habe doch viel mehr Muskeln als er" Brüllte Issa ein Junge der auch

Muskeln hatte aber man konnte erkennen dass er nicht so Muskelös wie Gilbert war. "Ach Quatsch sie dir doch Gilber-Sensei richtig an," Rief sie wieder übertrieben laut und wandte sich dann an Gilbert," Sagen Sie, trainieren sie? Oder woher kommen diese Muskeln?" "Früher habe ich ein bisschen Sport getrieben" ...Und viel Geprügelt, fügte Gilbert in seinen Gedanken hinzu. Sie waren am Sportplatz angelangt und immer noch unterhielten sich alle über Gilberts aussehen anscheinend, haben besonders Mädchen Interesse an Gilberts aussehen.

"So ruhe jetzt ich möchte dass sich jetzt jeder 5 Minuten aufwärmt, danach werdet ihr gemeinsam

2 Runden laufen und ich messe bei jedem die Zeit." Alle begannen sich zu Dehnen und zu Strecken ein paar hüpfen auch auf der Stelle, Kristen kam zu Gilbert als ob sie etwas fragen wollte aber 5 Meter ihm hielt sie an und begann zu hüpfen, anscheint wollte sie dass er sah wie sie sich warm machte, aber vielleicht wollte sie Gilbert auch nur zeigen wie ihre Brüste beim Springen auf und ab mit sprangen, darauf achtete Gilbert gar nicht, er beobachtete Oz der sich gemeinsam mit Alice dehnte, plötzlich schaute Oz in Gilberts Richtung und ihre Blicke trafen sich! Schnell guckte Gilbert verlegenen weg.

"Genug aufgewärmt geht an die Linie." Rief Gilbert, alle stellten sich an die anscheinend übliche stelle und warteten auf das Signal von Gilbert, der seine Stoppuhr rausholte. "Und...LOS" Rief er aus und alle begannen zu rennen, manche schneller, manche langsamer man konnte aber meist schon am aussehen feststellen wer Sportlich war und wer nicht. Nur bei Oz wusste Gilbert nicht was er denken sollte, er war nicht Muskelös aber auch nicht schwächig. Gilbert sah zu wie er gut durchhielt, er war mit ganz vorne und konnte seine Geschwindigkeit die Erste Runde halten in der Zweiten Runde vielen ein paar andere zurück und so war er nun erster, also eine gute Kondition hatte er ja, auch wenn er nicht danach aussah.

Als die Zweite Runden vorbei waren, waren aller außer Atem und Gilbert bemerkte dass Oz viel zu stark schwitzte, er taumelte ein bisschen als sei ihm schwindelig als Oz Gilberts besorgten blick bemerkte atmete er tief durch und ging geraden Schrittes auf Alice zu, er sah nicht gut aus. Da noch viel Zeit war und die Zwei Runden keine 2 Schulstunden vergangen also durften sich die Schüler ein Spiel aussuchen, es wurde Fußball entschieden, also teilten sie sich in Zwei Teams ein, sie machten dass alleine ohne Gilberts Hilfe.

Er gab den Startpfeiff und alle rannten los und gaben sich mühe die anderen aus zu tricksen,

die Mädchen standen träge auf der Stelle als Verteidiger, irgendetwas mussten sie ja tun, nur ein

Mädchen rannte wirklich mit, es war Alice sie sah von weitem aus wie ein Hase so flink rannte sie, durch einen Schrei wurde Gilbert aus seinen Gedanken gerissen, er schaute nach was los war, Kristen schrie wie am Spieß und vor ihr auf dem Boden erkannte Gilbert Oz, er rannte zu den beiden. "Was ist hier los?" Rief er während er Oz umdrehte der auf dem Bauch lag." Er ist einfach umgefallen, ich habe nichts getan!!" Schrie Kristen hysterisch, anscheint hatte sie Angst dass er glaubte sie sei schuld. Die anderen versammelten sich um Gilbert und Oz herum, Oz war ganz heiß möglicherweise hatte er einen Hitzschlag, Oz nahm ihn hoch er trug ihn wie eine 'Prinzessin' vor sich her, er war gar nicht schwer, ziemlich leicht sogar. "Ich bringe ihn ins Kranken Zimmer ihr könnt euch umziehen gehen, und stellt keinen Unsinn an." Wie er die Kinder an, als die Schüler aus seinem Blickwinkel verschwunden waren, rannte er förmlich in das Kranken Zimmer. Die Frau die dort war erschrak furchtbar als Gilbert

die Tür mit einer Hand aufmachte und mit der anderen Hand hielt er Oz so gut es ging fest. Er brachte ihn zu einem der Betten die an der Wand standen außer den dreien war niemand dort, kein Mädchen das vorgab ihre Tage zu haben und kein Junge der keine

Lust auf Unterricht hatten.

"Er ist viel zu warm angezogen, wir müssen ihn abkühlen, ich hole Eis. Sie können ihn in der Zwischenzeit ausziehen und dort hinten liegen noch Shorts und ein T-Shirt von einem Schüler die sich hier eingerichtet hat. Er wird bestimmt nichts dagegen haben." Sagte sie und rauschte davon um Eis zu holen, obwohl Gilbert nicht wusste wo sie auf die Schnelle Eis auftreiben wollte. Er beugte sich über den schwer Atmeten Oz und begann seine Hose auf zu machen er trug eine karierte Boxershorts in Blau-weiß und an seinen Beinen entdeckte Gilbert viele blaue Flecke manche älter und manche noch ganz neu. Vielleicht kam es ja vom Fußball? Gilbert dachte sich nichts dabei und begann sein Hemd auf, er war gespannt wie wohl sein nackter Oberkörper aussah und für diesen Gedanken hätte er sich Ohrfeigen können, Oz ging es schlecht und er hatte solche perverse Gedanken. Er zog das Hemd von seiner Brust und war geschockt! Auch an seinem Oberkörper und Armen sah er überall blaue Flecken und die kamen ganz bestimmt nicht vom Fußball....

## Kapitel 5: Hausbesuch!

Immer noch geschockt sah Gilbert auf Oz Brust, die voll von Wunden war, er musste sich zusammenreißen, die Frau würde bald wiederkommen und wenn sie das sieht würde sie austicken. Er nahm die Shorts und das T-Shirt und zog sie ihm schnell über, mit einem Fächer dem er auf dem Tisch fand, wahrscheinlich gehörte er der Krankenschwester, fächelte er Oz Luft zu. Während er wartete, dass die Frau wieder kam, merkte er, dass Oz sich keuchend aufsetzen wollte, er drückte ihn wieder ins Bett, schwer atmend sah Oz zu Gilbert und bevor er etwas sagen konnte fragte Gilbert ihn: „Woher stammen die ganzen Wunden?“ Ernst sah Oz ihn an. „Ich bin hingefallen...“ Er sah an sich herunter und merkte, dass er andere Sachen anhatte, sie waren ihm viel zu groß.

„So viele Wunden durch einen Sturz? Das glaube ich dir nicht!“ Wütend beugte sich Gilbert über Oz und sah ihm tief in die grünen Augen „Ich...“, setzte Oz an und wich Gilberts Blicken aus, doch bevor er etwas sagen konnte kam die Krankenschwester und Gilbert fuhr hoch, er war viel zu nah an Oz gewesen, doch die Frau dachte sich erst gar nichts dabei, sie ging zu Oz und gab ihm eine Flasche Wasser und ein Kühl Tuch, dass er sich auf die Stirn legen sollte, sie sah nur ein paar blaue Flecken an den Armen und Beinen und dachte wie auch einst Gilbert, dass sie vom Spielen kamen. Sie setzte sich wieder an ihren Schreibtisch und erledigte den Papierkram.

Gilbert stand auf, er musste langsam wieder los und während die Frau da war konnte er das

mit Oz sowieso nicht klären, er würde ihn also später darauf ansprechen. Seine Angst mit ihm allein zu sein hatte er vorhin ganz vergessen, er war zu sehr in Sorge um ihn. „Wir sprechen uns noch!“ Gilbert sah Oz mit ernster Miene an und ging dann.

Den ganzen Tag über sah Gilbert Oz nicht mehr, er hatte beschlossen Oz am Abend zu besuchen, da konnte er wohl nicht wegrennen. Also blieb er gespannt bis die Schule zu Ende war. Er ging nochmal nach Hause, es war so drückend heiß dass er noch einmal kalt duschen und sich umziehen wollte. Nachdem er sich geduscht hatte überlegte er was er anziehen sollte, er hatte immer das Gefühl total bescheuert auszusehen wenn er bunte Sachen trug, deshalb hielt er fast all seine Sachen in Schwarz und verschiedenen Weißtönen. Kurze Hosen hatte er auch fast keine. Also beschloss er wie am Morgen ein weißes Hemd anzuziehen und eine schwarze lange Hose.

Er machte sich auf den Weg zu Oz.

Bevor er am Nachmittag nach Hause ging war er noch im Sekretariat und holte sich Oz Adresse.

Und so machte er sich nun auf den Weg, es war nicht so weit weg, dennoch musste er mit dem Bus fahren, in dem war es richtig stickig, er war furchtbar am Schwitzen, und dass, obwohl er nur dasaß. Permanent wischte er sich mit einem Taschentuch über das Gesicht. Der Busfahrer dachte nicht einmal daran die Lüftung anzuschalten und so musste Gilbert die 45 Minuten überstehen. Als der Bus endlich an der Haltestelle, die nahe an einem Wald hielt, ankam, klebten Gilberts Kleider unangenehm an ihm fest. Er ging die Straße entlang, zu einem Waldweg wo der Plan langführte dem eine Kollegin ihm gegeben hatte, sie wusste dass Oz sehr abgelegen wohnte und malte ihm deshalb den Plan.

Er ging den Pfad entlang zu einem riesigen Anwesen, er war überwältigt, hier wohnte Oz also. Er nahm sein Mut zusammen und ging zu der großen Tür. Er benutzte die Klingel, denn den Türklopfer wollte er nicht nehmen. Er wartete kurz und da ging die Tür auf, Oz persönlich öffnete sie. Hatte man bei so einem Haus nicht eigentlich Angestellte die das machten?

Entgeistert sah er Gilbert an. „WER IST DA?“, schrie eine alte Stimme, sie klang rau und hatte

einen unangenehmen Klang. „Eh, also, es ist mein Lehrer!“, rief Oz, ein bisschen verängstigt zurück.

Etwas polterte und man hörte es stampfen, jemand kam zu ihnen. Er war ein bisschen älter aber noch gut in Form, er roch stark nach Alkohol. Er kam zur Tür und schubste Oz brutal beiseite. „Was..?“, fing Gilbert an konnte den Satz aber nicht beenden, so erschrocken war er. Als der Mann an der Tür war, sah Gilbert, dass er ungefähr genauso groß war wie er selbst. „Was willst du hier?“, lallte der Mann, er sah fast genauso aus wie Oz, nur älter und ungepflegter. Gilbert nahm an, dass es sein Vater war.

„Ich bin hier um Oz noch ein paar Blätter zugeben, die er noch ausfüllen muss.“, log Gilbert.

„Du hast also immer noch nicht alle Blätter abgegeben?!“, schrie der Vater aufgebracht Oz an, der nur ahnungslos neben seinem Vater stand und flott eine Ohrfeige bekam als er nicht wusste was er sagen sollte.

„Sie können Oz doch nicht schlagen!“, rief Gilbert und half Oz auf, dessen Wange Rot war und ein bisschen Blut an seiner Wange klebte, wahrscheinlich hatte der Mann mit seinem Ring die Wange aufgeschlagen.

„Ich kann tun was ich will!“, lallte der Vater nur wieder und lachte hämisch. Jetzt wusste Gilbert, wer Oz so zugerichtet hatte, es war sein eigener Vater gewesen. Ohne zu wissen was er tat nahm Gilbert Oz Hand und rannte mit ihm durch das Tor und durch den Wald, erst als sie in den Bus gesprungen waren, der gerade pünktlich da war, hielt er an. Außer Atem ließen sie sich auf die Stühle fallen.

„Was sollte das?“, fragte Oz, der immer noch nach Luft rang. „Jetzt kann ich heute Abend nicht mehr nach Hause...“ Er schaute aus dem Fenster und hielt sich, mit den Tränen kämpfend, seine schmerzende Wange.

„Dann bleibst du heute Nacht eben bei mir!“, entschied Gilbert ohne darüber nachzudenken.

Während der ganzen Fahrt hatten sie kein Wort gewechselt und saßen nur da.

Oz war sich nicht sicher ob das eine gute Idee war, dort zu übernachten, aber nach Hause konnte er nicht mehr. Gilbert wohnte in einer ruhigen Gegend, in einem kleinen Apartment, ein bisschen schüchtern folgte Oz Gilbert und war verblüfft wie ordentlich Gilberts Wohnung war. Sein Wohnzimmer war in Brauntönen gehalten. In ihm standkleiner verstaubter Fernseher, davor ein kleiner Glastisch mit einem Braunen Sofa, aber an der Wand hingen keine Fotos, darüber wunderte Oz sich. „Setz' dich, ich mache uns Tee“, sagte Gilbert und zeigte auf das Sofa, Oz ging hin und setzte sich, es war schon ziemlich spät, sie hatten den falschen Bus genommen und waren falsch gefahren. Es war schon Abend und Oz war unglaublich müde, er legte sich hin und schlief ein...